

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872

27.3.1872 (No. 86)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 86.

Mittwoch den 27. März

1872.

Bekanntmachung.

Nr. 6986. Das Erziehungswesen der Armenkinder betreffend.

Wir machen sämtliche Gemeinderäthe auf die im Tagblatt 1869 Nr. 91 enthaltene Verfügung, den Beitrag der Kreisasse zur Erziehung armer Kinder betreffend, aufmerksam, da jene Veröffentlichung in einzelnen Gemeinden in Vergessenheit gerathen zu sein scheint.

Karlsruhe, den 23. März 1872.

Großh. Bezirksamt.
v. Reubronn.

Kunstverein.

Im Lokale desselben ist ausgestellt: Nr. 64. Landschaft bei Seesbaupt, von Engelmann in München. Nr. 65. Partie in Ammersee, von Demselben. Nr. 66. Alter Violinspieler, von Trübner in München. Nr. 67. Am Feiertag, von Stieler in München. Nr. 68. See- fische, von Seipel in München. Nr. 69 und 70. Zwei Landschaften, von E. F. Lessing. Nr. 71. Versteckste, von D. Einding.

3.2.

Instituts-Gröpfung.

Der Unterzeichnete zeigt hiermit an, daß er mit Beginn des Sommersemesters (8. April d. J.) ein Institut eröffnen wird, in welches Knaben im schulpflichtigen Alter aufgenommen werden sollen. Das Institut setzt sich zur Aufgabe, Knaben zum Eintritt in das Lyceum, Realgymnasium und die höhere Bürgerschule vorzubereiten. Die verehrlichen Eltern, welche ihm ihre Söhne anvertrauen wollen, werden gebeten, sich zu wenden an

Dr. A. Baumeister,

Amalienstraße 1.

Zu näherer Auskunft sind noch gerne bereit:

Herr Professor Damm, Direktor der höheren Bürgerschule,

" " Dr. Löhlein,

" " Oberstein,

" Hofrath Dr. Kosmann,

" Gemeinderath Däschner.

Bauplatz-Versteigerung.

Dienstag den 2. April d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

wird mit obervormundschastlicher Genehmigung nachbeschriebene der Frau Steinhauer Lorenz Wittwe und ihren minderjährigen Kindern gehörigen Liegenschaften, nämlich:

Ein Viertel Morgen Garten mit einem darauf gebauten Wohnhause, an der Ruppurrer Chaussee Nr. 20 dahier gelegen, geschätzt zu 5000 fl.

öffentlich versteigert und der Zuschlag sogleich ertheilt, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird.

Die Versteigerung findet in meiner Wohnung, Karl-Friedrichstraße Nr. 1, statt, woselbst auch die Bedingungen eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 16. März 1872.

3.2. Serrenschmidt, Baifenrichter.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden

Mittwoch den 27. März l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokale, Waldhornstraße Nr. 26 dahier, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 eisener Kochherd, 1 Tisch und 1 Kanapee.

Karlsruhe, den 26. März 1872.

Frank, Gerichtsvollzieher.

Fahrnißversteigerung.

4.2. Aus dem Nachlaß des verlebten Partikuliers und Gemeinderaths Daniel Seck dahier werden in dessen Behausung, Sophienstraße Nr. 19 dahier, nachbeschriebene Fahrnisse, und zwar

Mittwoch den 3. April d. J.:

Gold und Silber, Bücher, Manneskleider, Bettung, Weißzeug und Schreinwerk;

Donnerstag den 4. April d. J.:

Schreinwerk, Küchengeräthe, verschiedener Hausrath, Zuber und Kellergeräthschaften

gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr.

Karlsruhe, den 18. März 1872.

Großh. Notar Whilippi.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden

Mittwoch den 27. März l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokale, Waldhornstraße Nr. 26 dahier, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Spiegel in Goldrahme, 2 Wanduhren, 2 Delbruckbilder, 1 Vuffet, 1 Glaschasi, 1 Schwenkisch, verschiedene Birthstische und Stühle.

Frank, Gerichtsvollzieher.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden

Mittwoch den 27. März 1872,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokale, Waldhornstraße Nr. 26 dahier, gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

1 Kronleuchter, 300 Stück eichene Dielen, 1 Chaise, 1 aufgerätheter Wagen, 1 Pferd, 4 Delbruckbilder, verschiedene Möbel, Bilder in Goldrahmen, Spiegel und sonstige Gegenstände.

Karlsruhe, den 25. März 1872.

Schäfer, Gerichtsvollzieher.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Mittwoch den 27. d. M.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Pfandlokale gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Chiffoniere, 1 Kommode, 1 Schränkchen, 2 Kanapees und sonstiger Hausrath, wozu die Steigerungsliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 26. März 1872.

Karl Fr. Dölter, Gerichtsvollzieher.

Dünger-Versteigerung.

2.1. Dienstag den 2. April d. J.,

Vormittags 9 Uhr, wird in der Dragonerkaserne das Düngergerbniß aus den Stallungen für den Monat April d. J. gegen sogleich baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 25. März 1872.

Königl. 3. bad. Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22.

Blankenloch.

Versteigerungs-Ankündigung.

2.1. Der Erbvertheilung wegen wird aus der Verlassenschaftsmasse des Landwirths Paul Grimm von Blankenloch nachbeschriebene Hofrath am

Sonntag den 13. April l. J.,

früh 8 Uhr,

in dem Rathhause in Blankenloch öffentlich versteigert und der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

124⁵/₁₀ Ruthen Ortstetler, Häuser und Gebäude: eine einstöckige Behausung mit Scheur, Stallung, Schweinställen, Wagenschopf, Gemüses- und Gargarten, neben Joh. Wilhelm Seig und Gotfried Nagel; Anschlag 2400 fl.

Mühlburg, den 19. März 1872.

Großh. Notar Mathos.

Liedolsheim.

Steigerungszurücknahme.

Die auf den 27. d. M. anberaumte Versteigerung des Ludwig Kammerer von Liedolsheim wird zurückgenommen.
Karlsruhe, den 22. März 1872.
Großh. Notar **Kirchgeßner.**

Mühlburg.

Versteigerung-Ankündigung.

2.1. Aus der Gemeinschaftsmasse der Nagelschmied Johann Feininger Relicten von Mühlburg werden der Realabtheilung wegen die nachgenannten Liegenschaften am

Dienstag den 9. April d. J.,

Früh 8 Uhr,

im Rathhause zu Mühlburg öffentlich zu Eigenthum versteigert, und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

1.

25,2 Ruthen Hofraithe mit einstöckigem Wohnhaus, angebauter Nagelschmiede und Stall, sowie 40,1 Ruthen Hausgarten, an der Hauptstraße nach Knielingen gelegen, einerseits Friedrich Böhlinger, anderseits der Landgraben 2600 fl.

2.

1 Viertel 80,9 Ruthen Acker im neuen Feld 200 fl.

3.

72 Ruthen Acker in der kurzen Heck 100 fl.

4.

1 Viertel 15 Ruthen Acker in den kurzen Allmendstüchern 130 fl.

5.

1 Viertel 76 Ruthen Acker in den langen Allmendstüchern 200 fl.

6.

93 Ruthen Acker in den Grundäckern 100 fl.
Mühlburg, den 19. März 1872.
Großh. Notar **Mathos.**

Wohnungsanträge und Gesuche.

2.1. Friedrichsplatz 8 ist der 3. Stock mit 6 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten und können auch noch 1 oder 2 Zimmer im 4. Stock dazu abgegeben werden. Näheres im Hause selbst zwei Etagen hoch.

6.1. **Kriegsstraße 17 ist die Bel-étage mit 9 Zimmern, Küche, Dienstbotenzimmer u. s. w. auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.**

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Auf den 23. Juli ist ein Laden mit 4 bis 5 Zimmern zu vermieten. Näheres Langestraße 207.

Wohnung zu vermieten.

* Eine Wohnung im zweiten Stock mit 3 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf den 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen Jähringerstraße 68 im untern Stock.

Ein gangbares kleineres Ladengeschäft nebst Wohnung

in günstiger Lage dahier sucht man Veränderung halber mit Einrichtung und Waarenvorrath bis 23. Juli oder Oktober d. J. abzugeben. Kaufmännische Kenntnissen sind nicht erforderlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Zimmer zu vermieten.

* Ein großes, unmöblirtes Zimmer ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Sophienstraße 8 im dritten Stock.

Zwei freundliche, unmöblirte Zimmer zu ebener Erde sind wegen Wegzug auf 23. April zu vermieten. Näheres Akademiestraße 26 im Hinterhaus.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 27 im untern Stock.

3.1. Ein großes, möblirtes Mansardenzimmer mit freundlicher Aussicht ist zum 1. April an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 15 im zweiten Stock.

Wohnungs-Gesuche.

* 4.4. In der Gegend zwischen Gottesau und der Adlerstraße suche ich zum 23. Juli eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Mädchenkammer, Küche, Keller u. s. w. Gartenanteil wäre erwünscht.

Gebel, Karlsstraße 13a.

* 2.1. Eine einzelne, ruhige Dame sucht auf den 23. Juli eine Wohnung von 3-5 Zimmern in der Langenstraße, entweder parterre oder mit Balkon. Adressen mit Preisangabe sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine Wohnung, bestehend aus 3-4 Zimmern nebst Zugehör, wird von 2 ordnungsliebenden Personen sogleich oder aber spätestens auf 23. April zu mieten gesucht. Gefällige Adressen beliebe man sub M. M. Karlsstraße 37 im zweiten Stock abzugeben.

* Eine kleine, stille Familie sucht eine Wohnung von 1 bis 3 Zimmern nebst Zugehör oder auch eine größere Wohnung, welche von zwei kleinen Familien auf 23. April bezogen werden kann. Zu erfragen Spitalstraße 24 im 4. Stock, Mansarden.

* Für eine ältere Frau suche ich auf nächstes Quartal ein Zimmer mit Küche, welches den Preis von 50 fl. nicht übersteigen darf. Wer solches zu vergeben hat, möge sich an Unterzeichneten wenden.
Abraham Somburger, Spitalstraße 9.

Zimmergesuche.

Zwei bis drei Zimmer oder ein großer, trockener Raum werden vom 15. April bis 23. Oktober zu mieten gesucht. Das Nähere Stephanienstraße 94 im zweiten Stock.

* Es werden womöglich gegen Mitte der Stadt in einem Hintergebäude zwei unmöblirte Zimmer gesucht. Wer solche bis 23. April zu vermieten hat, wolle seine Adresse im Kontor des Tagblattes angeben.

Gesuch.

* Ein junger Mann von 17 Jahren, der in einem hiesigen Handlungshause seine Lehre macht, sucht bei einer ordentlichen Familie Kost und Wohnung und wollen hierauf Reflectirende ihre Adresse nebst Preisangabe unter Chiffre F. W. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Zimmergesuch in Mühlburg.

* 2.1. Auf den 23. April wird von einem ledigen Herrn ein größeres oder zwei kleinere, unmöblirte Zimmer gesucht. Offerten oder Adressen beliebe man unter Lit. M. M. 118 auf der Post in Mühlburg abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein junges Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Ostern zu einer stillen Familie in Dienst gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein braves Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, auch sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 30 im Laden.

* Es wird sogleich oder auf Ostern eine brave, reinliche Kellnerin gesucht. Zu erfragen Kreuzstraße 18.

* Auf Ostern wird ein ehrliches, braves Mädchen gesucht, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann. Näheres zu erfragen Langestraße 36 im Laden.

* Es wird ein braves Mädchen, welches kochen kann, in eine Wirtshäusche auf nächstes Ziel in Dienst gesucht. Näheres zu erfragen Langestraße 79.

* Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet eine Stelle. Näheres Kronenstraße 32 im Hintergebäude im zweiten Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 77 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht eine Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 16.

* Ein braves, gebildetes Mädchen sucht auf Ostern bei einer Herrschaft eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Durlacherthorstraße 80 im zweiten Stock, Gründonnerstag von 1-5 Uhr.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und nähen kann, auch sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht eine Stelle. Zu erfragen Stephanienstraße 82 im zweiten Stock.

Jungfer-Gesuch.

* In ein Herrschaftshaus wird sogleich oder auf Ostern eine tüchtige, mit guten Zeugnissen versehene Jungfer gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmermädchen-Gesuch.

* 2.1. Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Ostern gesucht. Näheres Blumenstraße 21.

Stellenantrag.

In ein hiesiges offenes, größeres Ladengeschäft wird ein gefektes Frauenzimmer, welches eine hübsche Handschrift und sonstige leichtere Arbeiten zu verrichten hat, zum sofortigen Eintritt gegen gutes Salair gesucht. Anmeldungen hierzu nimmt entgegen **Mittags von 1-2 Uhr**

A. Sondheim, Geschäftsagent, kleine Herrenstraße 11 im 2. Stock.

Monatsdienst-Antrag.

* Für eine zuverlässige Person ist ein Monatsdienst zu vergeben. Näheres Waldstraße 85 im untern Stock, Eingang durch den Hof.

Bureau für Arbeit-Nachweis Karlsruhe,

19 Karl-Friedrichstraße 19.

Stellen finden für sogleich und Ostern hier und auswärts: Gasthaus, Restaurant, Wirtschaftsköchinnen, Herrschaftsköchinnen, bürgerliche Köchinnen, einfache Dienstmädchen, Zimmermädchen, Kellnerinnen, Bonnen, Kammerjungfern u. c.

Das Bureau ist jeden Sonntag von Morgens 10-12 und Nachmittags von 2-5 Uhr geöffnet.

Der Unternehmer: **W. Gutekunst.**

Beschäftigungs-Anträge.

12-15 ordentliche Mädchen finden gegen sehr gute Bezahlung Beschäftigung in einer Floret-Scidenspinnerei des bad. Oberlandes. Näheres durch das Bureau für Arbeitnachweis Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße 19. (515)

*2.1. Mehrere gute **Möbelschreiner** finden dauernde Beschäftigung bei **D. Mühl**, Militärstraße in Stuttgart.

Lehrlings-Gesuch.

2.1. Ein wohlhabender junger Mann findet in unserem Hause eine Lehrstelle.

Karl Reinholdt & Sohn,
Hofuhrenmacher.

Lehrlings-Gesuch.

Ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen und solidem Betragen kann als Lehrling eintreten.

Albert Knapper, Kunstgärtner.

Anzeige und Empfehlung.

*12.9. Es können noch einige junge Mädchen, welche das Weisnähen gründlich erlernen wollen, bei Unterzeichneter eintreten, jedoch wäre erwünscht, wenn die Anmeldungen vor Ostern geschehen könnten (nötigenfalls wegen eines größeren Vorkurs), auch wünsche ich noch einige freie Stunden mit **Klavier-Unterricht** an Anfänger, sowie Geübtere zu besetzen.

Karlsruhe, den 15. März 1872.

Maria Kromer, geb. Kaupp,
Leopoldstraße 7.

Stellengesuche.

* Ein Hausknecht, welcher sogleich oder auf Ostern eintreten kann, sucht eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Frauenzimmer, welches mehrere Jahre als erste Arbeiterin in einem Buzgeschicht war, sucht eine ähnliche Stelle, wemöglich hier. Näheres Müppurer Landstraße 38.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Zwei recht fleißige Arbeiter (Bauern) suchen im Holzmachen oder sonstigen Arbeiten Beschäftigung. Zu erfragen am Karlsruher von 10 bis 1 Uhr Mittags.

Verloren.

* Verloren wurde am vergangenen Sonntag Abend auf dem Wege vom zweiten Range des Theaters über den Schlossplatz bis an die Ecke der Karl-Friedrich- und Langenstraße ein **Bisampelzfragen**, welchen der ehrliche Finder Langestraße 74, Stiegenaufgang links, im 3. Stock gegen Belohnung abgeben wollte.

* Samstag den 23. d. M. wurde im Wartsaal zweiter Klasse oder auf dem Perron zwischen 2 und 3 Uhr eine kleine goldene glatte **Uhrkette** mit Schlüssel verloren. Der redliche Finder wolle dieselbe gegen gute Belohnung Stephaniensstraße 26 abgeben.

Hausverkauf.

* Ein neues, sehr vorteilhaft eingerichtetes dreistöckiges Haus, welches sich sehr gut rentiert, ist aus freier Hand zu verkaufen. Näheres zu erfragen bei **H. Distelhorst**, Langestraße 179.

Durlach. Kanarienvogel,
holländer, zwei Paar, gepaart, nebst Vogelkiste, sind zu verkaufen: Kirchstraße 6 in Durlach.

Verkaufsanzeigen.

* Spitalstraße 15 sind zu verkaufen: 1 kleiner Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 Eschenschrank, mehrere kleine und große Tische, verschiedene Seegrasmatratzen, mehrere kleine und große Waschüber, 1 Kinderbettlade und verschiedener anderer Hausrath.

* Ein **Schaukelpferd** ist zu verkaufen: Langestraße 13 im zweiten Stock.

*2.1. Es ist eine Partie **Mineralien**, darunter seltene Erze aus den badischen Gruben, zu verkaufen. Näheres Jähringerstraße 12 im zweiten Stock.

Zu verkaufen: 1 gebrauchte, gut erhaltene, polirte Bettlade nebst Kopf und Kopfpolster (22 fl. 30 fr.), 1 neue tannene Bettlade (7 fl.), 1 Wiege (4 fl. 30 fr.), 2 Kommoden mit 4 Schubladen, 1 Waschkommode mit Zinleinsatz, 1 Pfeilerschrank, 1 einbürtiger Kleiderkasten, 1 Küchenschrank, 2 Nachttische, Wasch-, Es- und Küchentische, 1 gepolsterter Stuhl, 1 Rohrstuhl, 1 Etajere, 1 zweischläfrige Bettlade (7 fl.), Fußschemel und 2 Feldstühle: Erbprinzenstraße 13 im Hinterhaus zu ebener Erde.

* Ein gut erhaltener, vierrädriger **Kinderwagen** zum Schieben und ein **Schaukelgestell** sind zu verkaufen: Leopoldstraße 35.

*2.1. Eine noch gut erhaltene komplette **Grenadier-Uniform** für einen einjährig Freiwilligen ist billig zu verkaufen: Augarten.

3.1. Wegen Umzug zu verkaufen:

- 1 **Ladentisch,**
- 2 **große Büchergestelle,**
- 1 **Zeichentisch,**
- 1 **Aushängkasten,**
- 1 **Paar Fenster,**
- 1 **gute Zither,**
- 1 **Firmatafel,**
- 1 **großer Schreibpult,**
- 1 **Wägelchen.**

Näheres Langestraße 63 im Laden.

* Zu verkaufen Amalienstraße 48, parterre rechts, wegen Abreise: 1 sehr guter transportabler eiserner Kochherd mit Rohr, 2 schöne große Spiegel in Holzrahmen, 1 Tisch, 4 Strohhühle, 1 Gänsestall und 1 Faßlager.

* Zu verkaufen: 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 2 kleinere Tische, 1 Feldbett, 1 Waschmange, mehrere Bilder mit Glas und Rahmen und einige Bohlenbänke: Nowack-Anlage 4 parterre.

Ankauf.

* Eisen, Messing, Kupfer, Blei, Zink, Gold, und Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Weiszeug, Schuhe und Stiefel, Manufakturpapier werden stets angekauft und gut bezahlt bei

David Ettlinger, Durlacherthorstraße 66.

Anerbieten.

3.1. Einige junge Herren, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen oder sich zum Examen für den einjährigen Militärdienst vorbereiten, finden volle Pension in der Familie eines Privatgelehrten; auch kann in der Geschichte, der Literatur und der deutschen Aufsatzelehre Unterricht erteilt werden. Näheres Bahnhofstraße 15 im zweiten Stock.

Gesuch.

* Man wünscht ein Kind von 1 1/2 Jahren bei einer anständigen Familie in gute Verpflegung zu geben. Anträge mit Angabe des Preises bittet man im Kontor des Tagblattes unter M. Nr. 100 heute noch abzugeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Sehr schöne

Orangen

2.1. und

Citronen

in frischer Sendung empfiehlt billigt
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

Cabeljans,
Schellfische und
gewässerte Stockfische

empfehlen **J. Schnappinger,**
2.1. 140 Langestraße 140.

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße,
empfehlen

Maccaroni,
Gemüsemdeln,
Suppenmdeln,
Suppenteige,

verschiedener Façon,
in Kistchen von 25 bis 30 Pfund zu den billigsten Preisen und ausgezeichneter Qualität, worauf ich besonders Hotelbesitzer, Wirthe und Restaurateure aufmerksam mache. 4.4.

Frischen Rheinsalm,
französisches und deutsches Ge-
flügel aller Art empfiehlt

Ph. Hörr,
Langestraße 133,
Eingang Ritterstraße.

*3.2.

Frische Soles, Cabeljan, Schellfische, Speck- u. Bratbückinge, gewässerten Lamberdan
 empfiehlt **Michael Hirsch,**
 Kreuzstraße 3.

Frischgewässerte Stodfische
 in bekannter vorzüglicher Güte empfehlen jeden Donnerstag und Freitag
Friedrich Maisch,
 Ludwigsplatz 55 b.
Max Maisch,
 Durlacherthorstraße 46.

2.2. **Aechte neapolit. Macaroni,**
 feine Suppen- und Gemüsenudeln, Suppensteige, ächten Tapioca,
 schönste türk. Pflaumen, Bordeaux-Pflaumen, Apfelschnitze, geschälte Äpfel, Birnen, franz. Brünellen, Kirschen, Heidelbeere etc. empfiehlt billigt in bester Waare
Michael Hirsch,
 Kreuzstraße 3.

Toilette- Seifeisen
 von **F. Wolff & Sohn,**
 Hoflieferanten.
 Das Stück à 6 fr., 12 Stücke à 1 fl. — fr.
 " " à 9 fr., 6 " " à — fl. 48 fr.
 " " à 15 fr., 3 " " à — fl. 42 fr.
 Jedes Stück ist mit unsrer Firma versehen.
F. Wolff & Sohn.

Extrafine Spielfarten,
 Tarot, Tap-Tarot, Whist und Piquet etc. aller Sorten empfiehlt billigt
 3.2. **C. B. Gehres,**
 Langestraße 139, Eingang Lammstraße.

Schirmfabrik
 von **L. MÜLLER.**
 Herrenstraße 20a,
 nächst der Langenstraße,
 empfiehlt in großer Auswahl

Sonnenschirme
 von den feinsten bis zu den geringsten zu den längst bekannten billigen Preisen bestens.
 NB. Schirme werden überzogen und reparirt, sowie helle Schirme gewaschen.

*2.2. **Corsetten,**
 gut und elegant gearbeitet, per Stück 48 fr., 1 fl., 1 fl. 30 fr. bis 2 fl. und 3 fl. empfiehlt den verehrten Damen ergebenst
Etahl, Koffmäder, Lanacstraße 107.

2.1. **Louis Doering, Langestr. 153,**
 empfiehlt
Taschen-Brief-Waagen
 bis 80 Gramm à 24 kr.
 " 250 " à 40 "

Briefmappen, Briestaschen, Photographie-Album, Schreib-Album, Poésie-Bücher, Notiz-Bücher, Papeterien jeder Art, Handschuhkasten, Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Photographien u. Bilder, Rahmen jeder Art und Größe
 empfiehlt **Ludwig Erhardt,**
 4.1. 31 Erbprinzenstraße 31.

H. Mörch,
 3.3. **Waldstraße 22,**
 verkauft sein Lager in **Eisenwaaren** wegen Veränderung seines Ladens unter den Fabrikpreisen.
 Bei Lieferungen für **Aussternern** bewillige ich bedeutenden Rabatt.

O. Herzog,
 Durlacherthorstraße 13,
 hat sein Geschäft als **Schneider** angefangen und empfiehlt sich einem verehrlichen Publikum in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten unter Zusicherung guter Bedienung.
 *3.1.

Anzeige und Empfehlung.
 Unterzeichneter erlaubt sich, ergebenst anzuzeigen, daß für jetzige Jahreszeit sein Lager in den verschiedensten Arten von Fußbekleidung für Herren, Damen und Kinder nunmehr vollständig assortirt ist und hält sich bei möglichst billigen Preisen hiemit bestens empfohlen.
B. Niegel,
 Karl-Friedrichstraße 2, beim Schloßplatz.

Für Confirmanden.
Katholische Gesang- und Gebetbücher.
 in verschiedenen Einbänden, um damit zu räumen zu den billigsten Preisen bei
Carl Müller, Buchhandlung,
 3.1. Langestraße 63,
 gegenüber dem Polytechnikum.

Für Herren: Paletots, Röcke, Jaquettes Vestons, Joppen
 für die Frühjahrsaison empfiehlt zu den bekannten billigen Preisen
Wilh. Findh,
 Ecke der Langen- u. Herrenstraße.

Kinder-Schuhe
 in **grösster Auswahl** und **bekannt solider Waare** empfiehlt zu billigen Preisen
Wm. Köllitz,
 2.1. Langestr. 175.



Roßhaar-Unterröcke
in verschiedenen Mustern,
Moire-Unterröcke,
Weisse Unterröcke
und
Krinolinen

empfehlen

2.1. **Friedrich Wirth,**

Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

Handschuhe

werden schön und geruchlos gewaschen und schnellstens besorgt: **Kronenstraße 12** zu ebener Erde. — Ebendasselbst empfiehlt sich ein junges Mädchen im **Weißnähen** und **Weißsticken**, besonders im **Zeichnen der Wäsche** in beliebiger Weise und bittet um gefällige Aufträge. 3.3.

Stockfische,

gut gewässert, sind jeden Tag, sowie **Sauerkraut**, **Eier** und **Meerrettig** zu haben: große **Herrenstraße 7** bei **Frau Bubliger**.

* In der **Mehl-** und **Viktualienhandlung** von **H. Friedrich Witwe**, **Jähringerstraße 88**, ist noch fortwährend gutes **Sauerkraut** zu haben.

Warnung

* Der Unterzeichnete warnt hiermit Jedermann, auf seinen Namen ohne seine Unterschrift etwas zu borgen, indem er unter keiner Bedingung irgend welche Zahlung leistet.

Adolph Niedermayer, **Bäckermeister**, **Marienstraße**.

Warnung.

2.1. Ich warne hiermit Jedermann, auf meinen Namen meiner Frau etwas zu borgen, indem ich keine Zahlung dafür leiste.

Karl Pfeifer, **Zimmermeister** in **Mühlburg**.

Die Pflege des Ohres

im gesunden und kranken Zustande. Insbesondere für Eltern und Erzieher allgemein fasslich dargestellt von **Dr. R. Haagen.**

Preis 30 kr. Vorrätig bei **Th. Uriei**, **Lammstrasse 4.**

Mittelrheinischer Bezirksverband des badischen Technikervereines.

Samstag den 30. d. M., Abends 7 Uhr, **Versammlung** in der **Restauration** zu den **Bier-Jahreszeiten** dahier.

Karlsruhe, den 25. März 1872.

Mittheilungen

aus dem

Reichs-Gesetzblatt.

Nr. 10 vom 20. März 1872.

Verordnung, betreffend die Einberufung des Reichstags. Vom 17. März 1872.

Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der Kriegesdenkmünze für Kombattanten an Offiziere, Aerzte u. d. d. Marine. Vom 14. März 1872.

2.2.

Für

Ostergeschenke

empfehle meine bekannten Artikel bestens.

Louis Lauer, **Akademiestraße 12**, **Chocolade-, Thee- u. Früchtehandlung.**

Louis Kaufmann, Conditior,

Ludwigsplatz 59,

3.1. zeigt hiermit die Eröffnung seiner

Ostern-Ausstellung

an und ladet zum Besuche derselben ergebenst ein.

Pfälzer, Rhein- und Moselweine,
Bordeaux und Burgunder

empfehle in bester Qualität

L. Lauer,

Großherzoglicher Hoflieferant,
12 Akademiestraße 12.

3.1.

Niederlage der Geschäftsbücher

von

J. C. König & Ebhardt in Hannover

bei

Louis Döring in Karlsruhe,

4.2. **Ecke der Ritter- und Langenstrasse.**

Muhrfohlen.

Fettschrot und Schmiedekohlen bester Qualität empfehle zu billigem Preis.

Philipp Bomberg,

Akademieplatz 3.

Gefällige Aufträge nehmen auch entgegen:

die Herren: **Wm. Gerwig**, **Waldstraße 36,**

Ferd. Strauß, **Langestraße 113,**

Fried. Schmidt, **Jähringerstraße 1,**

C. Wiest, **Erbprinzenstraße 16,**

Verwaltung des Lebensbedürfnis-Vereins.

Schuh- und Stiefel-Lager.

Herrenzugstiefel, Damenzug- und Knopfstiefel, verschiedene Sorten, Damen-, Salon- und Promenade-Schuhe, Knaben-, Mädchen- und Kinderstiefel.

Sämmtliche Waaren sind aus vorzüglichem Material und garantirt für deren Dauerhaftigkeit.

Um schnell zu räumen, verkaufe ich 10 bis 15% billiger als seit- heriger Bestellungspreis.

2.2. **Franz Schmidt, Amalienstraße 15.**

5.4. Musikalischer Vorbildungskurs.

In unsern musikalischen Vorbildungskurs werden auf April d. J. wieder Schüler und Schülerinnen, welche das 7. Lebensjahr zurückgelegt, angenommen.

Der Unterricht wird in wöchentlich 2 Stunden erteilt und ist den Kindern Gelegenheit geboten, durch gründliche Notenkenntnis und Anleitung zum Gesang den Sinn für Musik auf die leichteste und angenehmste Weise zu entwickeln.

Preis monatlich 1 fl.

Der neue Kursus beginnt Mittwoch den 3. April und nehmen gefällige Anmeldungen entgegen

Anna und Lina Rampmeyer, Musiklehrerinnen, Spitalstraße 40.

NB. Vom 23. April an befindet sich unsere Wohnung Amalienstraße 8.

International-Lehrinstitut.

Die Anstalt umfasst: 1) Handelsschule (deutsch, französisch, englisch, Buchhaltung, etc.); 2) Vorbereitungs-Anstalt zum Examen für den einjährigen Militärdienst (von 117 Candidaten sind 97 bestanden), Portepécéfabriche (7 bestanden), Post (38 bestanden); Pensionat mit strenger Disciplin: 12 Lehrer (6 deutsche und 6 fremde) wohnen in der Anstalt. Näheres bei der Direction in Bruchsal. 3.2.

2.2. Ruhrer Steinkohlen

in den verschiedenen, als vorzüglich bekannten Sorten habe ich noch vorrätzig auf Lager und verkaufe solche in Wagenladungen und kleineren Parthien zu möglichst billigen Preisen. Ferner erwarte ich bei Eintritt günstigen Wasserstands wieder die Ankunft von Schiffsladungen mit frischen Ruhrohlen bester Qualität.

Wilhelm Werntgen,
vor dem Etilinger Thor.

4.4. Die Sänger der Residenz,

vor Allem die Vertreter sämtlicher gemischter Chor- und Männergesang Vereine und der hiesigen Kunst- und Gewerbs-Genossenschaften, welche an der Initiative für einen

Saalbau

zum Zwecke der Abhaltung von musikalischen Aufführungen, Kunst- und Gewerbe-Ausstellungen und dergl. unmittelbar interessiert sind, sowie alle jene hiesigen Einwohner, welche der Sache als einer patriotischen Unternehmung ihre Theilnahme zuwenden wollen, werden zu einer Berathung event. Wahl eines Bevollmächtigten Ausschusses auf

Mittwoch den 27. März, Abends 8 Uhr,

in die Schuberg'sche Gartenhalle höflichst hiermit eingeladen.
Karlsruhe, den 19. März 1872.

Der Vorstand der „Liederhalle“.

Mit einer Beilage für Karlsruhe: General-Anzeiger Nr. 4 für das Großherzogthum Baden.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Standesbuch-Auszüge.

Geburten:

- 24. März Albert, Vater Heinrich Wacker, Maschinenarbeiter.
- 25. „ Gustav Adolf, Vater Gustav Häber, Schlosser.
- 26. „ Hermann Jakob, Vater Hermann Schwarz, Schneider.

Todesfälle:

- 24. März Georg Schornberger, Wundarzt, Wittwer, alt 75 Jahre.
- 26. „ Elisabeth Kettinger, alt 67 Jahre Wittve des Quartiermeisters Kettinger.

Frankfurter Geld-Curse am 25. März 1872.

	fl.	kr.
Preussische Friedrichs'dor	9	57-58
Pistolen	9	40-42
„ doppelte	9	40-42
Holländische 10 fl.-Stücke	9	53-55
Dukaten	5	32-34
„ al marco	5	34-36
20 Franken-Stücke	9	20 1/2 - 21 1/2
Englische Sovereigns	11	47-49
Russische Imperiales	9	40-42
5 Franken-Thaler	—	—
Dollars in Gold	2	25 1/2 - 26 1/2
Frankfurter Bank-Disconto	3 1/2	% G.

Gottesdienst. 28. u. 29. März 1872.

Gründonnerstag.

Schloßkirche (Abendmahl):
Vorm. 10 Uhr: Hr. Hofprediger Doll.
Nachm. 3 Uhr: Hr. Hofdiakonus Helbing.

Stadtkirche (Abendmahl):
Vorm. 4 1/2 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.
(Die Vorbereitung zum heil. Abendmahl findet Mittwoch Nachmittag um 3 Uhr in der Stadtkirche statt.)

Kleine Kirche, Vorm. 8 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Traub.
Militär-Gottesdienst.

(Abendmahl):
Kleine Kirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Divisionspfarrer Lindenmeyer.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Prediger Walter.

English Divine Service in the Aula of the Lyceum: at 10 1/2 a. m. — Rev. D. Hechler.

Charfreitag.

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Prälat Dr. Holzmann.
Nachm. 3 Uhr: Hr. Hofdiakonus Helbing.

Stadtkirche (Abendmahl):
Vorm. 4 1/2 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.
(Die Vorbereitung zum heil. Abendmahl findet am Gründonnerstag Nachmittag um 3 Uhr in der Stadtkirche statt.)

Kleine Kirche (Abendmahl):
Vorm. 4 1/2 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Längin.
(Die Vorbereitung zum heil. Abendmahl findet am Gründonnerstag Nachmittag um 2 Uhr in der kleinen Kirche statt.)

Vorm. 1/2 12 Uhr: Kindergottesdienst: Hr. Hofprediger Doll.

Militär-Gottesdienst:
Stadtkirche, Vorm. 8 Uhr: Hr. Divisionspfarrer Lindenmeyer.

Frühdehanskirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Längin.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Prediger Walter.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst: Spitalstraße 29, Vorm. 9 Uhr: Herr Pfarrer Frommel.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang innerer Hof), Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr: Hr. Prediger W. Schwarz.

English Divine Service in the Aula of the Lyceum: at 10 1/2 a. m. — Rev. D. Hechler.